Münchner Merkur

Landkreis Nord

MITTWOCH, 26. SEPTEMBER 2012

AN DER KELTEN-GRUNDSCHULE

Knifflig, aber lecker: Die Erstklässer der Keltengrundschule richten sich eine gesunde Brotzeit her. Im Hintergrund Schulrektorin Ruth Lehn und Aschheims Bürgermeister Helmut Englmann. FOTO: RAMMELSBERGER

Gesundes aus der Bio-Brotzeitbox

Aschheim – Richtig viel zu tun hatten die Buben und Mädchen der ersten Klassen an der KeltenGrundschule in Aschheim. Sie schmierten Brote, hatten die Wahl zwischen pflanzlichem Brotaufstrich oder einem Päckchen Käse, und knabberten zwischendrin an einer Karotte. Sie gehört, wie Vollkornbrot und dunkles Mischbrot, zu einer gesunden Brotzeit.

Verpackt in Bio-Brotzeitboxen hatte die Münchner Hofpfisterei die gesunden Zutaten spendiert. 95 solcher Boxen, gepackt von Realschülern, nahm Rektorin Ruth Lehn in Empfang, für jeden ABC-Schützen eine. Und dann war da noch Aschheims Bürgermeister Helmut Englmann, der den Kindern die Produkte erklärte.

Hintergrund der Aktion: Die Schüler sollen lernen, wie gesunde Ernährung funktioniert und wie wenig Aufwand dafür eigentlich notwendig ist. Deshalb gehörte zum Paket auch eine Informationsbroschüre. „Die Kinder lieben Pizza und Burger", sagt Rektorin Lehn. Und nicht selten bekommen sie von zuhause Ähnliches mit, süße Hörnchen etwa. Nicht alle Eltern hätten einen Sinn für gesunde Brotzeiten. „Man mus es ihnen erklären", sagt die Rektorin. Nicht immer sei das von Erfolg gekrönt. Aber es gebe auch viele Väter und Mütter, die genau wüssten, was ihren Kindern gut tut. Um in der Schule keine falschen Anreize zu schaffen, gibt es in der Kelten-Schule keinen Pausenverkauf. bw

Münchner Merkur / Landkreis Nord, 26.09.2012